

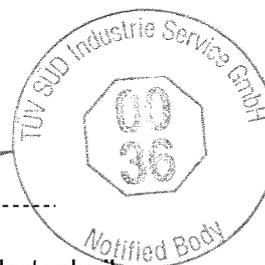


EG-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

gemäß Anhang V, Absatz A der Richtlinie 95/16/EG

Bescheinigungs-Nr.:	ATV 807
Zertifizierstelle der Notifizierten Stelle:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Westendstr. 199 80686 München – Deutschland Kennnummer 0036
Bescheinigungsinhaber:	Hans & Jos. Kronenberg GmbH Kurt-Schumacher-Str. 1 51427 Bergisch Gladbach - Deutschland
Hersteller des Prüfmusters: (Hersteller Serienfertigung – siehe Anlage)	Hans & Jos. Kronenberg GmbH Kurt-Schumacher-Str. 1 51427 Bergisch Gladbach - Deutschland
Produkt:	Verriegelungseinrichtung mit Schubriegel (ohne Fehlschließsicherung) und Motorantrieb als Teil einer Verriegelungseinrichtung für Schachttüren
Typ:	DL 1 MO
Richtlinie:	95/16/EG
Prüfgrundlage:	EN 81-20:2014 EN 81-50:2014 EN 81-1:1998+A3:2009 EN 81-2:1998+A3:2009
Prüfbericht:	ATV 807 vom 05.11.2015
Ergebnis:	Das Sicherheitsbauteil entspricht den wesentlichen Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen der o.g. Richtlinie, sofern die Anforderungen des Anhangs zu diesem Zertifikat eingehalten sind.
Ausstellungsdatum:	05.11.2015


 Achim Janocha
 Zertifizierstelle der Fördertechnik



**Anlage zur EG-Baumusterprüfbescheinigung
Nr. ATV 807 vom 05.11.2015**



Industrie Service

Hersteller Serienfertigung – Produktionsstandorte (Stand: 05.11.2015):

Firma	Hans & Jos. Kronenberg GmbH
Adresse	Kurt-Schumacher-Str. 1 51427 Bergisch Gladbach - Deutschland

- ENDE DOKUMENT -

1 Anwendungsbereich

- 1.1 Verriegelungseinrichtung mit Schubriegel (ohne Fehlschließsicherung) und Motorantrieb als Teil einer Verriegelungseinrichtung für Schachttüren, Typ DL 1 MO.
Zusätzlich zum Sperrmittelschalter ist optional ein Hilfsschalter eingebaut, der nur beim entriegelten Bolzen betätigt wird.
- 1.2 Die Verriegelung darf als Teil einer Verriegelungseinrichtung für Schachttüren nur verwendet werden, wenn die Zuordnung der Verriegelung zu einer bestimmten Türbauart und für die gegebenenfalls vorhandenen zusätzlichen Teile, die an der Sperrung der Schachttüren und deren Überwachung beteiligt sind, eine eigene EG-Baumusterprüfbescheinigung nach der Richtlinie 95/16/EG vorhanden ist.
- 1.3 Nennwerte der elektrischen Sicherheitseinrichtungen (Sperrmittelschalter):
- | | |
|--------------|------------|
| Wechselstrom | 230 V, 2 A |
| Gleichstrom | 220 V, 2 A |

2 Bedingungen

- 2.1 Das Datenblatt Nr. K 06 50 004 (8 Seiten) vom 05.10.2015 sowie die darin enthaltenen Texthinweise und Maßangaben sind zu beachten.
- 2.2 Die Verriegelung muss insgesamt mindestens 8 mm (bzw. mindestens 7 mm beim Schalten der elektrischen Sicherheitseinrichtung) in oder hinter das zu sperrende Teil eingreifen.
- 2.3 Für die Verriegelungseinrichtung dürfen andere als in den Zulassungszeichnungen aufgeführte
- Ausführungsarten,
 - Einbaulagen,
 - Betätigungseinrichtungen oder
 - zusätzliche Steuerungsschalter
- nicht verwendet werden.
- 2.4 Die Schließlage der Schachttür muss durch eine gesonderte elektrische Sicherheitseinrichtung (Türschalter) überwacht werden. Diese Baumusterprüfung umfasst nicht die Prüfung der vorgenannten elektrischen Sicherheitseinrichtung.
- 2.5 Durch die Aufzugssteuerung mit zweikanaliger Sicherheitsschaltung muss sichergestellt sein, dass nur die Schachttür entriegelt wird, hinter der sich der Fahrkorb in der Entriegelungszone befindet.
- 2.6 Bei geschlossenem Schacht besteht die Gefahr des Einschließens von Prüf- und Wartungspersonal. Zur Selbstbefreiung steht als Option eine schachtseitige Notentriegelung (deckelseitiger Dreikant oder deckelseitiger Hebel) zur Verfügung.
- 2.7 Zur Identifizierung und Information über die prinzipielle Bauweise ist der EG-Baumusterprüfbescheinigung ATV 807 und deren Anhang das Datenblatt Nr. K 06 50 003 (8 Seiten) vom 25.09.2015 mit Prüfstempel vom 05.11.2015 beizufügen.
- 2.8 Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang und der Anlage (Liste der Hersteller Serienfertigung) verwendet werden. Diese Anlage wird nach den Angaben des Herstellers / Bevollmächtigten aktualisiert und mit neuem Stand herausgegeben.

**Anhang zur EG-Baumusterprüfbescheinigung
Nr. ATV 807 vom 05.11.2015**



Industrie Service

3 Hinweise

3.1 Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung wurde auf Basis folgender harmonisierten Normen erstellt:

- EN 81-1:1998 + A3:2009 (D), Abschnitt 7.7.3.1 und Anhang F.1
- EN 81-2:1998 + A3:2009 (D), Abschnitt 7.7.3.1 und Anhang F.1
- EN 81-20:2014 (D), Abschnitt 5.3.9.1
- EN 81-50:2014 (D), Abschnitt 5.2

Bei Änderungen bzw. Ergänzungen der oben genannten Normen bzw. bei Weiterentwicklung des Standes der Technik wird eine Überarbeitung der EG-Baumusterprüfbescheinigung notwendig.

3.2 An der Verriegelungseinrichtung muss ein Schild mit den Angaben zur Identifikation des Bauteiles mit Name des Herstellers, Baumusterprüfkennzeichen und Typbezeichnung vorhanden sein.

3.3 Der Hersteller unterrichtet die Notifizierte Stelle umgehend über Änderungen am zugelassenen Baumuster.

Bestellangaben / order information codes:

DL 1 MO R - X 15 (ANS1 / u) .1 .90/01 .P

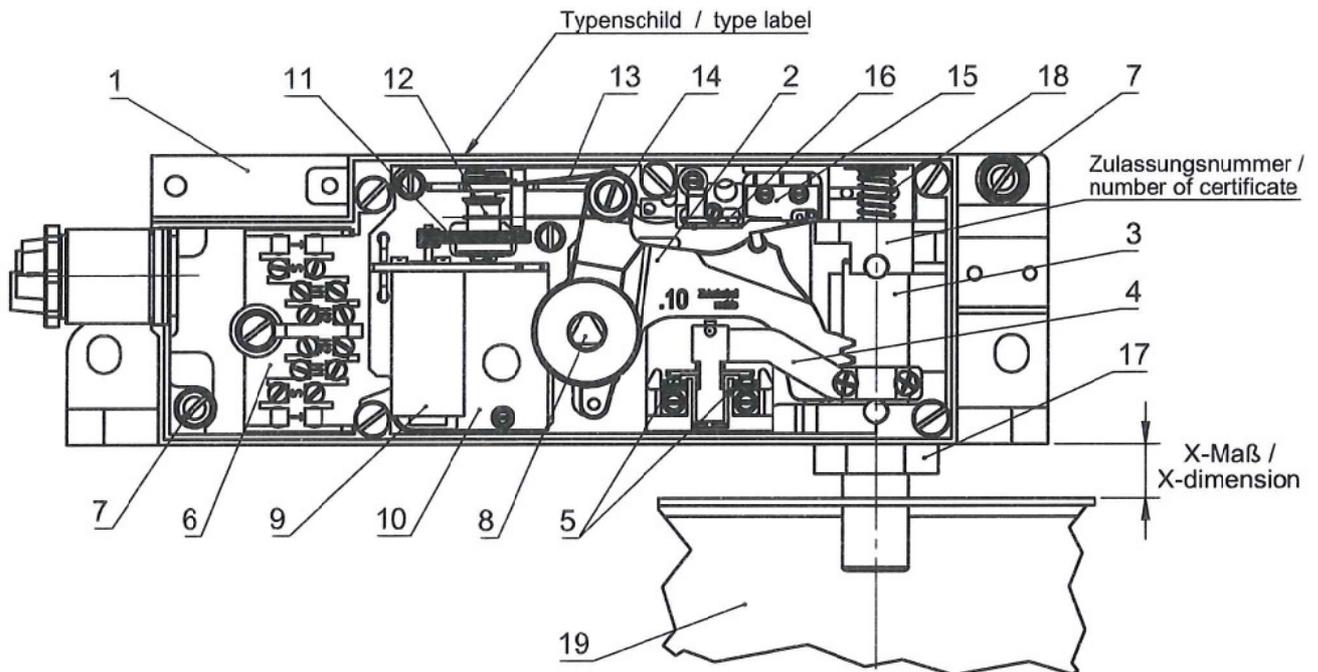
**Basistyp DL 1 MO /
basic type DL 1 MO:**ohne Fehlschließesicherung /
without faulty closure device**Ausführung /
operating direction:**Rechtsausführung /
right-hand operation = **R**Linksausführung /
left-hand operation = **L****Bolzenlänge / length of latch bolt:**Maß zwischen Türverschluss
und Türkante (X >= 5 mm .. 30 mm) /
dimension between door
interlock and door edge (X >= 5mm ... 30 mm)**Art der Anchrägung des Riegelbolzens /
design of the bevel of latch bolt:**(**ANS 1 / ..**)(**ANS 2 / ..**)(**45° / ..**)**Position der Anchrägung des Riegelbolzens /
position of the bevel of latch bolt:**ohne Anchrägung (Standard) /
without bevel (standard) = (**ANS 0**)bodenseitig (unten) / base side (below) = (**.. / u**)deckelseitig (oben) / cover side (above) = (**.. / o**)innen / inside = (**.. / i**)außen / outside = (**.. / a**)**Überwachung der Endposition /
monitoring of the end position :**ohne Angabe / = keine Überwachung /
without specification no monitoring**Hilfsschalter / auxiliary switch :**ohne Angabe / = kein Hilfsschalter /
without specification no auxiliary switch**.90/01** = Kontakt geschlossen bei entriegelter Tür /
contact closed at unlocked door**Notentriegelung / emergency release:****.1** = Notentriegelung boden- und
deckelseitig (Standard) /
emergency release base and
cover side (standard)**.4** = extern über Bowdenzug /
external by bowden cable**.5** = werkzeuglose Notentriegelung /
tool-free emergency release

Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
Der Sachverständige

05. Nov. 2015

Maßstab 1:1

Teilebezeichnungen:

- 1: Gehäuse DL 1 MO -.. / DLF 1 MO -..
- 2: Zahnhebel
- 3: Riegelbolzen
- 4: Brückenträger
- 5: Sperrmittelschalter
- 6: Anschlussklemmen
- 7: Schutzleiteranschluss
- 8: Zahnhebelachse mit Dreikant (beidseitig)
- 9: Elektromotor
- 10: Elektronik
- 11: Untersetzungsgetriebe
- 12: Seiltrommel
- 13: Antriebsseil
- 14: Umlenkrolle
- 15: Hilfsschalter (optional)
- 16: Endpositionssensor (optional)
- 17: Öling mit Halter, entfällt bei $X < 10$ mm
- 18: Druckfeder
- 19: Türblatt

parts description:

- 1: housing DL 1 MO -.. / DLF 1 MO -..
- 2: tooth lever
- 3: latch bolt
- 4: bridge holder
- 5: switch for locking means
- 6: connecting terminals
- 7: protective conductor terminal
- 8: tooth lever axis with triangle (on both sides)
- 9: electric motor
- 10: electronics
- 11: reduction gearing
- 12: rope drum
- 13: drive rope
- 14: deflection roller
- 15: auxiliary switch (as option)
- 16: end position-sensor (as option)
- 17: oil ring with holder, dropped at $X < 10$
- 18: compression spring
- 19: door leaf

Zulassungsvermerk / certificate attestation**-GEPRÜFT-**

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
Der Sachverständige

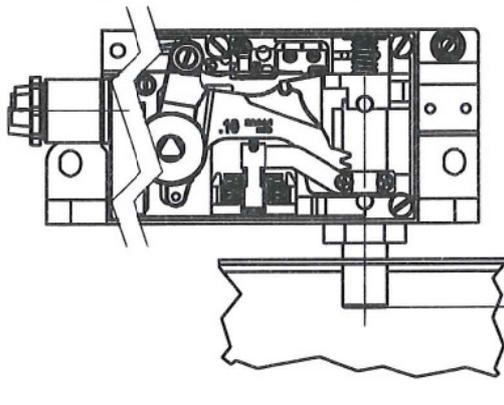


05. Nov. 2015

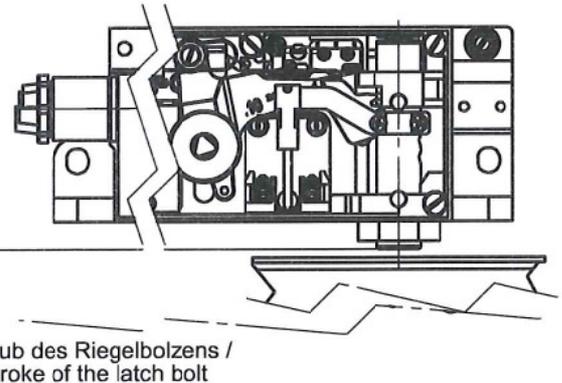
Maßstab 1:1

Arbeitsweise / method of operation:

verriegelte Position / locked position



entriegelte Position / unlocked position

Hub des Riegelbolzens /
stroke of the latch bolt

zulässige Eintauchtiefe des Riegelbolzens: 20 mm Standard; < 16 mm für Zuschlagbarkeit /
admissible immersion depth of the latch bolt: 20 mm standard; < 16 mm for closing ability

Öffnungsstellung:

Beim Anlegen der Versorgungsspannung an die Anschlußklemmen (6) gem. Anschlußbild sorgt die Elektronik (10) dafür, daß der Motor (9) über ein Getriebe (11) und weitere mechanische Komponenten (12, 13, 14, 2) den Riegelbolzen (3) bewegt. Der Sperrmittelschalter (5) wird dabei zwangsgeführt geöffnet, die Druckfeder (18) wird gespannt. In der Endlage wird der Motor automatisch gestoppt. Solange die Versorgungsspannung anliegt, bleibt der Riegelbolzen in dieser Position.

open position:

When applying the supply voltage to the connecting terminals (6) acc. to the connection diagram, the electronics (10) provide that the motor (9) moves the latch bolt (3) via a gear unit (11) and further mechanical components (12, 13, 14, 2). The switch for locking means (5) is thereby positively driven open, the compression spring (18) is tightened. In the end position the motor is stopped automatically. As long as the supply voltage applies, the latch bolt stays in this position.

Schließstellung:

Nach Anschalten der Versorgungsspannung wird der Riegelbolzen (3) von der Druckfeder (18) in die Bohrung des Türblattes (19) bewegt. Der Sperrmittelschalter (5) wird geschlossen. Die Eintauchtiefe des Riegelbolzens (3) in die Bohrung des Türblattes (19) muß mindestens 8 mm betragen.

close position:

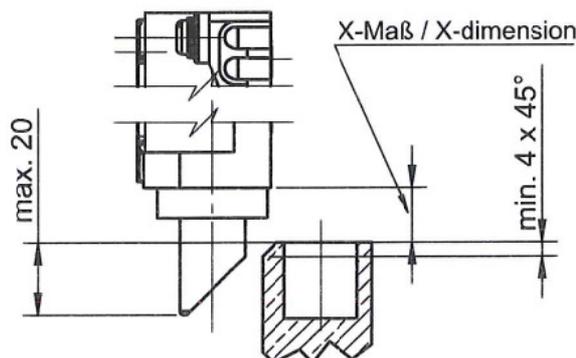
After switching on the supply voltage the latch bolt (3) is moved into the borehole of the door leaf (19) by the compression spring (18). The contact for locking means (5) is closed. The immersion depth of the latch bolt (3) into the borehole of the door leaf (19) must be at least 8 mm.

Zuschlagbarkeit:

Die Standard Eintauchtiefe beträgt 20 mm. Zur Gewährleistung der Zuschlagbarkeit bei 20 mm Eintauchtiefe und der Ansträgung 45° muss die Türkante eine Schräge von min. 4 mm aufweisen. Alternativ kann, durch die Reduzierung des angegebenen X-Maßes, die Eintauchtiefe verringert werden, um die maximale Eintauchtiefe von 16 mm einzuhalten.

closing ability:

The standard immersion depth is 20 mm. To ensure the closing ability at 20 mm penetration depth and a bevel of 45° the door edge must have a bevel of min. 4 mm. Alternatively the penetration depth can be minimised by the reduction of the indicated X-dimension, to comply with the maximum penetration depth of 16 mm.



Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-

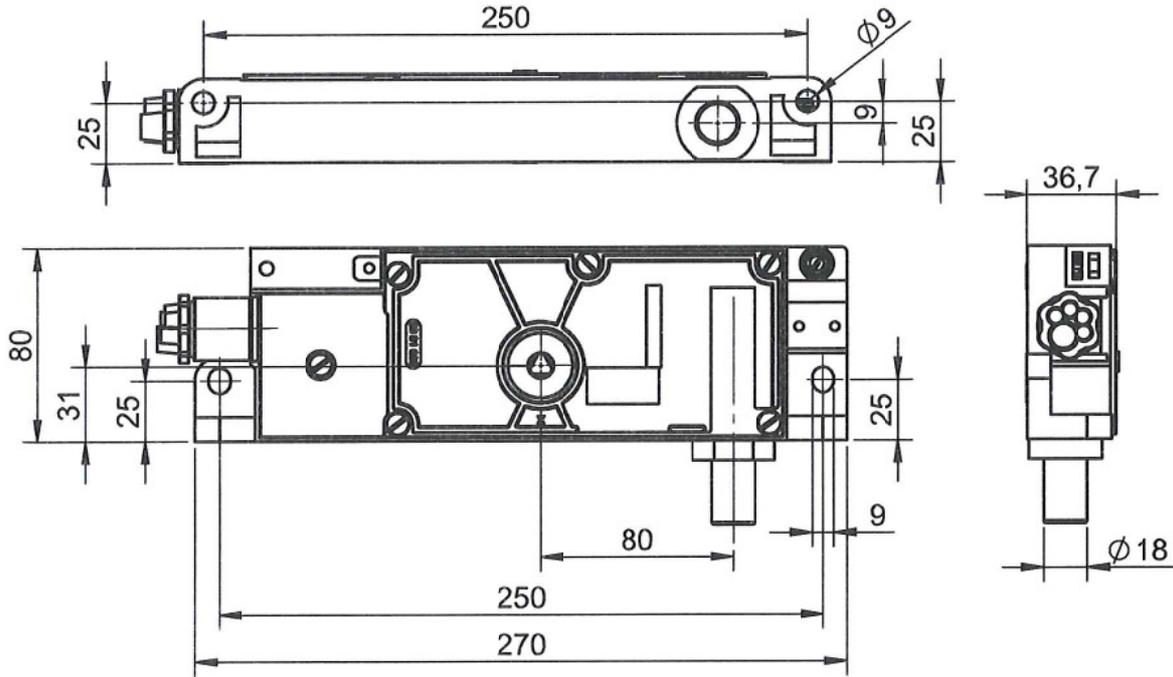
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
Der Sachverständige

0 5. Nov. 2015



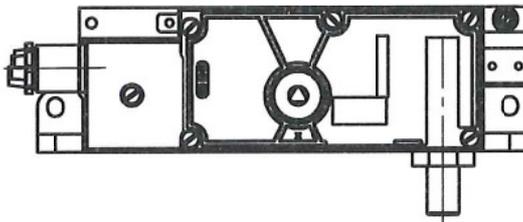
Abmessungen / dimensions:

Beispiel / example: DL 1 MO R -..



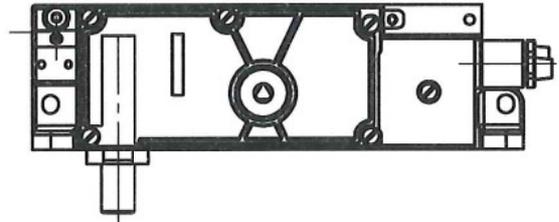
Ausführungen / versions: (M 1:4)

DL 1 MO R -..



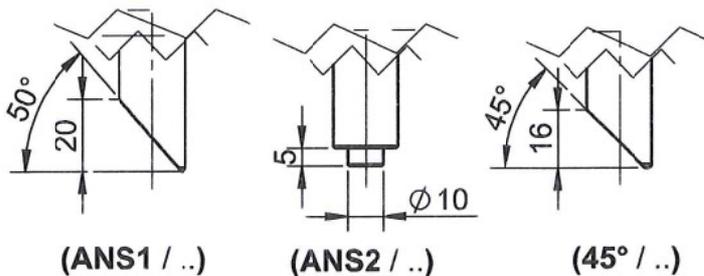
Ausführung rechts / version right

DL 1 MO L -..



Ausführung links / version left

Art der Ansträgungen des Riegelbolzens / design of the bevel of the latch bolt: (M1:2)



(ANS1 / ..)

(ANS2 / ..)

(45° / ..)



Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
 Der Sachverständige

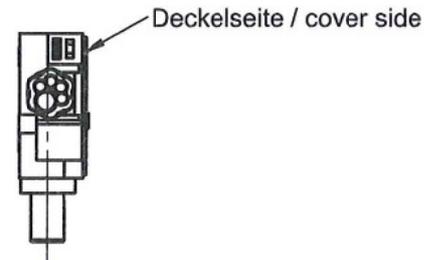
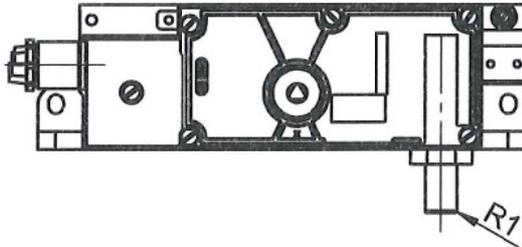
05. Nov. 2015

Maßstab 1:3

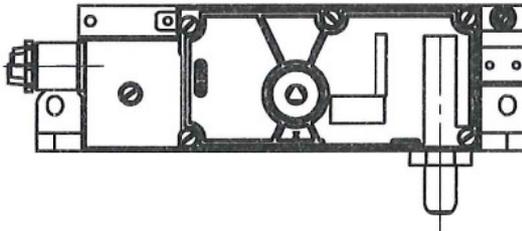
Position der Ansträgungen des Riegelbolzens / position of the bevel of the latch bolt:

Beispiel: DL 1 MO R .. / example: DL 1 MO R ..

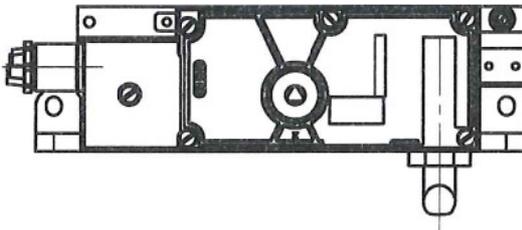
(ANS0) ohne Ansträgung (Standard) / without bevel (standard):



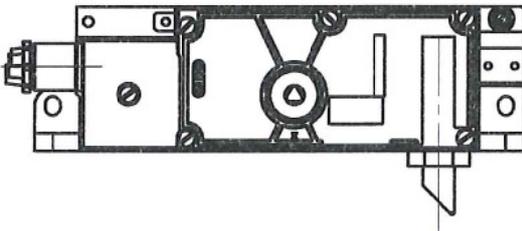
(../ u) bodenseitig (unten) / base side (below):



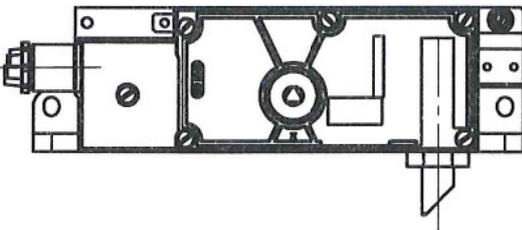
(../ o) deckelseitig (oben) / cover side (above):



(../ i) innen / inside:



(../ a) außen / outside:



Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-

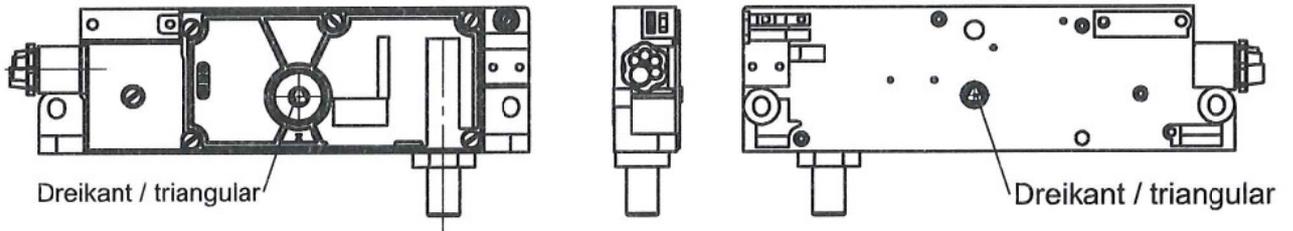
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
 Der Sachverständige

05. Nov. 2015

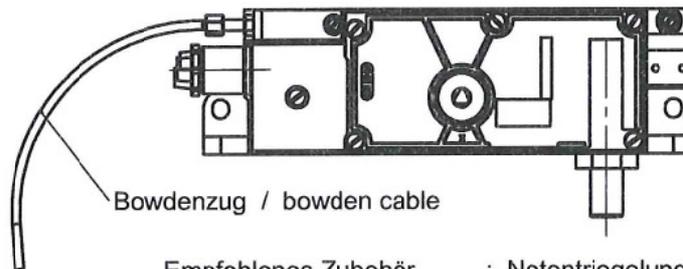
Maßstab 1:4

Notentriegelung / emergency release:

.1 boden- und deckelseitig (Standard) / base and cover side (standard):

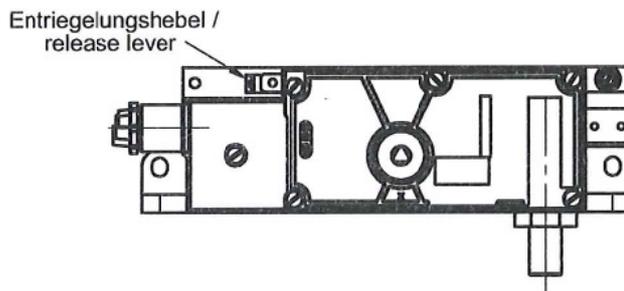


.4 extern über Bowdenzug / external by bowden cable:



Empfohlenes Zubehör : Notentriegelungseinheit NE-..
 recommended accessories : emergency unit NE-..

.5 werkzeuglose Notentriegelung / tool-free emergency release:



Zulassungsvermerk / certificate attestation

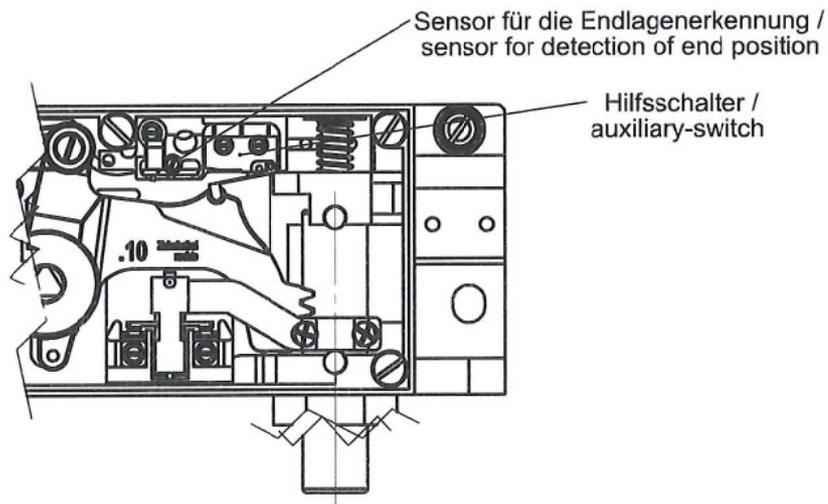
-GEPRÜFT-

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
 Der Sachverständige

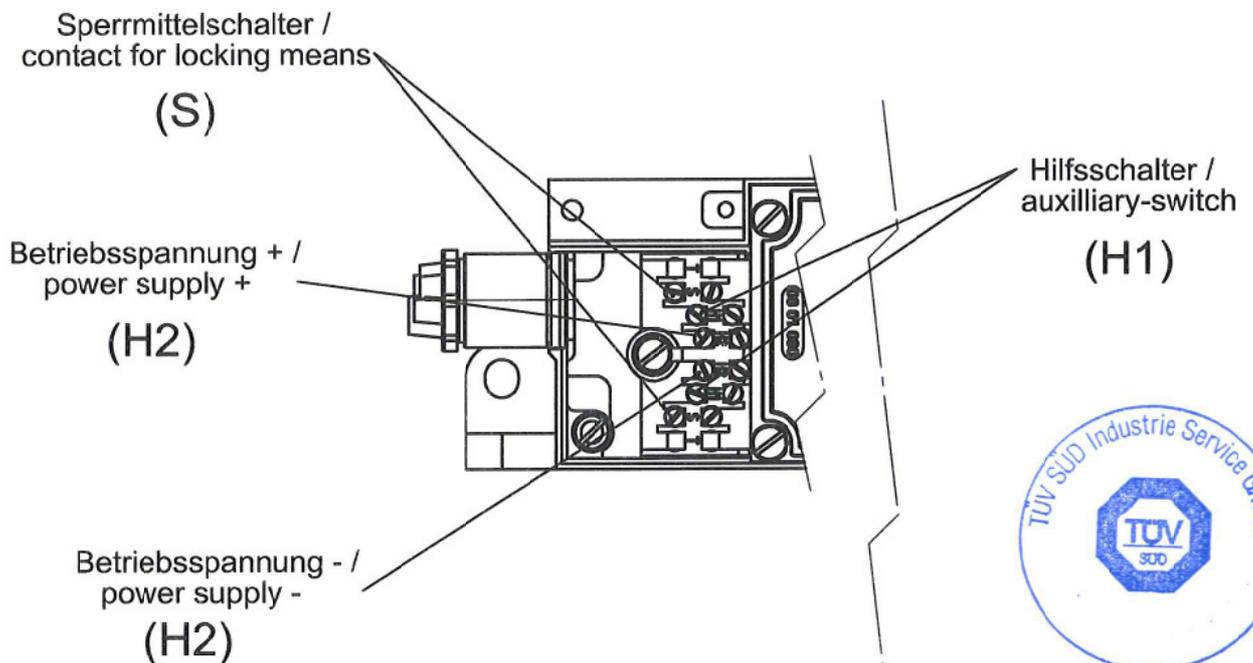
0 5. Nov. 2015

Maßstab 1:4

Hilfsschalter und Überwachung der Endposition / auxiliary switch and monitoring of the end position:



Anschlußplan / connection plan:



Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
 Der Sachverständige



05. Nov. 2015

Maßstab 1:2

Technische Daten / technical data:**Sperrmittelschalter /
contact for locking means:**

Normen / norms	EN81-1, EN81-2, EN60947-5-1 U _i = 250 V I _{th} = 10 A U _{imp} = 4 kV
Schaltleistung / switching capacity	AC-15 I _e = 2 A U _e = 230 V DC-13 I _e = 2 A U _e = 200 V
Kurzschlussfestigkeit / short-circuit capacity	T 10 A; F 16 A
Kontaktmaterial / contact material	Feinsilber refined silver

**Hilfsschalter /
auxiliary switch:**

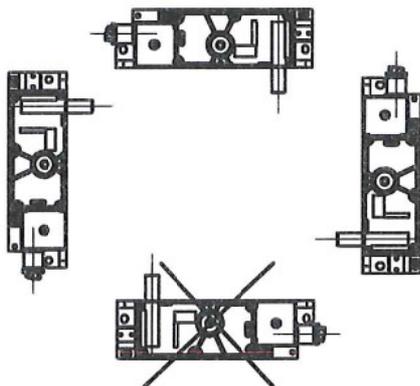
Schaltleistung / switching capacity	AC: I _e = 6 A U _e = 250 V EN 61058 DC: I _e = 0,25 (0,1) A U _e = 200 V I _e = 1 (0,5) A U _e = 60 V I _e = 3 (2) A U _e = 24 V
--	--

**Antrieb des Riegelbolzens /
gear of the latch bolt:**

Betriebsspannung / operating voltage	24 V DC +- 10%, geregelt 24 V DC, +- 10%, regulated
Anzugsstrom / pull-in current	max. 1 A
Haltestrom / holding current	0,3 A

Allgemein / general:

Anschluss / connection	über Schraubklemme, max. 2,5 mm ² by screw terminal, max. 2.5 mm ²
Schutzart / level of protection	IP 40
Umgebungstemperatur / ambient air temperature	-10°C bis / to 45°C
Gewicht / weight	1000 -1200 g (je nach Ausführung / according to version)

Gebrauchslagen / customary positions:

Zulassungsvermerk / certificate attestation

-GEPRÜFT-

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Zentralbereich Fördertechnik-Sonderbauten
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Gottlieb-Daimler-Str. 7, D-70794 Filderstadt
Der Sachverständige



05. Nov. 2015

Maßstab 1:2